

Schanzmühle, Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon 032 627 71 12
Telefax 032 627 72 93
medien.mail@kapo.so.ch

Medienmeldung vom 27. April 2012

A5 bei Nennigkofen: Verkehrsunfall im Bereich einer Wildüberführung

Auf der Autobahn A5 kam es gestern Abend zu einer Kollision zwischen zwei Fahrzeugen. Mehrere Personen wurden verletzt. Die Autobahn in Richtung Solothurn blieb längere Zeit gesperrt, der Verkehr staute sich über mehrere Kilometer. Zur Klärung des Unfallhergangs werden Zeugen gesucht.

Der Unfall ereignete sich am Donnerstag, 26. April 2012, kurz vor 17.00 Uhr auf der Autobahn A5 zwischen Grenchen und Solothurn im Bereich einer Wildüberführung. Zur Unfallzeit geriet der Verkehr in Richtung Solothurn wegen der einstreifigen Verkehrsführung im nachfolgenden Lüsslingertunnel ins Stocken. Aus zurzeit noch nicht restlos geklärten Gründen kollidierte die 48-jährige Lenkerin eines weissen Personenwagens auf der rechten Fahrbahn mit einem silbernen Kleinwagen. Dieser wurde durch die Wucht des Aufpralls gedreht und kam entgegen der Fahrtrichtung an der rechten Tunnelwand zum Stillstand. Die 44-jährige Lenkerin musste mit Hilfe der Stützpunktfeuerwehr Grenchen aus dem Wagen geborgen und ins Spital gebracht werden. Sie erlitt mittelschwere Verletzungen. Das weisse Fahrzeug kam etwa 70 Meter nach der Unfallstelle zum Stillstand. Darin befanden sich neben der leicht verletzten Lenkerin zwei Kinder, wovon eines ebenfalls leicht verletzt wurde. Beide wurden zur Kontrolle ins Spital gebracht. Die beiden beteiligten Fahrzeuge erlitten Totalschaden.



Wegen des Unfalls und der Bergungsarbeiten musste die Autobahn A5 in Richtung Solothurn zweitweise komplett gesperrt werden. Der Verkehr staute sich über mehrere Kilometer. Ab etwa 18.30 Uhr konnte die Unfallstelle einspurig passiert werden; bis gegen 20.00 Uhr hat sich der Verkehr normalisiert.

Da der Unfallhergang noch nicht restlos geklärt ist, sucht die Polizei Zeugen. Wer Angaben zum Unfallhergang machen kann, wird gebeten, sich mit der Kantonspolizei in Verbindung zu setzen (Telefon: 062 311 76 76).